

Jahresbericht 2014



AUS- UND WEITERBILDUNG CHAUFFEURE

Aus- und Weiterbildung Chauffeure 2014

Am 31. August 2014 ging für altrechtliche Chauffeure nun auch im Gütertransport die Übergangsfrist zu Ende. Seit dem 1. September 2014 ist der Fähigkeitsausweis jetzt sowohl für Personen- als auch für Gütertransporte obligatorisch. Gleichzeitig wurde die Harmonisierung der Ablaufdaten der Fähigkeitsausweise eingeführt.

Wie im Vorjahr im Personenverkehr mussten 2014 per Stichtag 1. September die im Güterverkehr tätigen altrechtlichen Chauffeure 5 Weiterbildungstage absolviert haben. Die meisten Chauffeure erfüllten ihre Weiterbildungspflicht fristgerecht. Gute Rahmenbedingungen spielten dabei eine wichtige Rolle: Die hohe Verfügbarkeit des Kursangebots von Anfang an, die liberale Auslegung der CZV in der Schweiz, das Anrechnen der Weiterbildungskurse ab 2007 und nicht zuletzt das aktive Mitwirken der Branche.

Aufgrund der Übergangsbestimmungen der CZV und unterschiedlicher Prüfungszeitpunkte für den Erwerb des Fähigkeitsausweises im Güter- und im Personenverkehr, haben Chauffeure, die im Besitz von Ausweisen beider Kategorien (Kat. C/C1 und D/D1) sind, zwei Fähigkeitsausweise mit unterschiedlichen Ablaufdaten. Zur Vereinfachung der Umsetzung der Weiterbildungspflicht wurde per 1. September 2014 die Harmonisierung der Ablaufdaten eingeführt.

Per Ende 2014 gab es bereits 4867 harmonisierte Fähigkeitsausweise.

Die Einführung der Pflicht des Mitführens eines Fähigkeitsausweises sowohl im Güter- wie auch im Personenverkehr widerspiegelt sich in der massiv gewachsenen Zahl der Ausweisbesitzer. Im Vergleich zum Vorjahr besaßen per Ende 2014 weitere 18 823 Chauffeure einen Fähigkeitsausweis.

Von den insgesamt 94 145 Chauffeuren haben 76 620 einen verlängerten Fähigkeitsausweis mit Gültigkeit bis 31.8.2018/2019.

Aus- und Weiterbildung Chauffeure 2014

Eckdaten

Weiterbildungsstätten anerkannt	232
Lehrkräfte bewilligt	2 416
Kurstypen bewilligt	2 116
Kurse durchgeführt	53 949
Kurstage besucht	596 568
Chauffeure mit gültigem Fähigkeitsausweis	94 145
Fähigkeitsausweis mit Ablaufdatum 31.8.2018/2019	76 620
Harmonisierte Fähigkeitsausweise	4 867
Ausbildungsprogramme genehmigt	87
Ausbildungsbestätigungen Gütertransport	4 221
Ausbildungsbestätigungen Personentransporte	771

Abb. 1: Kumulierte Zahlen, Stand 31. Dezember 2014 ¹

Im Jahr 2014 wurden insgesamt 24 neue Weiterbildungsstätten anerkannt und 316 neue Kurstypen sowie 231 neue CZV-Lehrkräfte bewilligt.

Die Zahl der Kursorganisationen und Kurstypen wächst also weiterhin. Gleichzeitig ist festzustellen, dass viele Kurse nicht spezifisch für Chauffeure entwickelt wurden, aber trotzdem in der CZV angerechnet werden sollen. Dasselbe gilt für betriebsinterne Kurse und Angebote in Spezialgebieten, die nur am Rand mit der Haupttätigkeit eines Chauffeurs und den Hauptkompetenzen gemäss Verordnung zu tun haben.

Die offene Bewilligungspraxis zeigt nun ihre Kehrseite in Gestalt eines immer unübersichtlicheren Kursangebots, das beträchtlichen Mehraufwand durch Abklärungen und Rückfragen generiert. Zudem vergrössert sich das Risiko, dass Kurse im Ausland nicht anerkannt werden. Die Kommission Qualitätssicherung hat deshalb beschlossen, Massnahmen einzuleiten, die die Situation schrittweise verbessern.

¹ Ermittelt aus den Daten/Informationen von SARI (System für Administration, Registrierung und Information)

Aus- und Weiterbildung Chauffeure 2014

Weiterbildungstage pro Chauffeur

Bis Ende August 2014 hatten die altrechtlichen Chauffeure die Möglichkeit, die von ihnen fürs Erlangen des obligatorischen Fähigkeitsausweis noch benötigten Weiterbildungstage zu absolvieren.

Die meisten Chauffeure haben die Weiterbildungspflicht erfüllt und 5 oder mehr Kurstage besucht.

Es gibt aber auch einige Fahrerinnen und Fahrer, die aufgrund eines anderen Ablaufdatums ihres Fähigkeitsausweises (nicht der 31.8.2013/2014) nur 4 oder weniger Kurse besucht haben oder von denen – trotz genügender Zahl Weiterbildungstage – kein Fähigkeitsausweis beantragt wurde.

Weiterbildungstage pro Chauffeur 2013 bis 2014

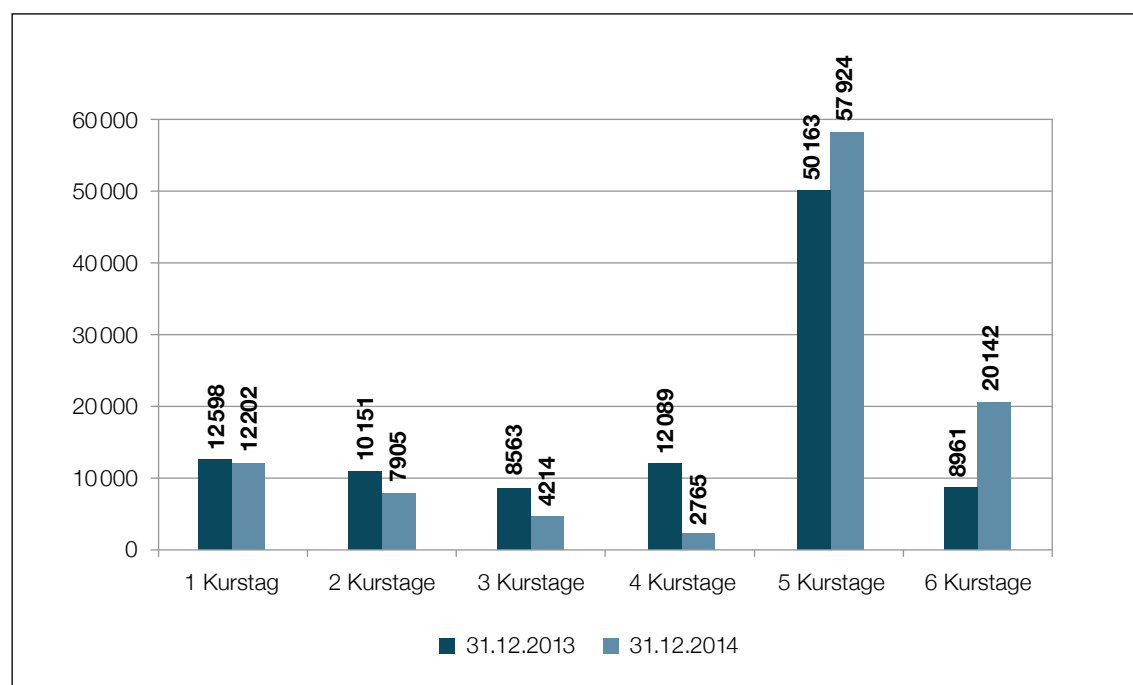


Abb. 2: Kumulierte Zahlen, jeweils per Ende Jahr (Quelle SARI, Stand: 31. Dezember 2014)

Aus- und Weiterbildung Chauffeure 2014

Ausbildungsbestätigung

Die Zahl der ausgestellten Ausbildungsbestätigungen nimmt nach wie vor deutlich zu.

Per Ende 2014 wurden total 1580 Ausbildungsbestätigungen für den Güterverkehr und 313 Bestätigungen für den Personenverkehr ausgehändigt.

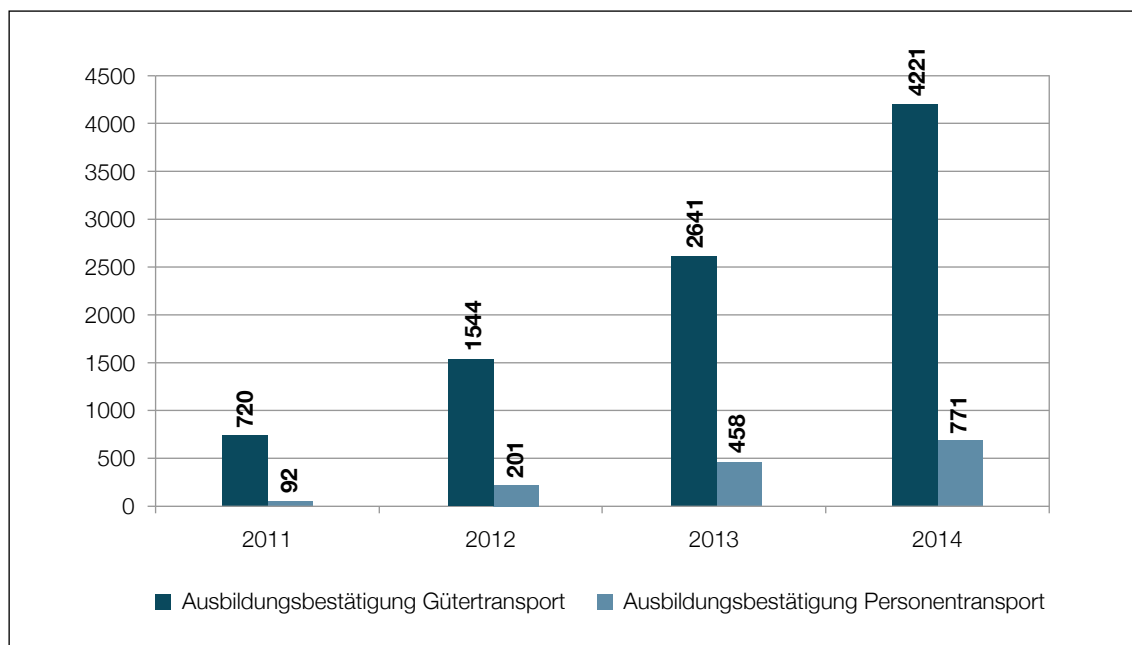


Abb. 3: Die Zahl der Ausbildungsbestätigungen stieg nochmals markant. (Quelle SARI, Stand: 31. Dezember 2014)

Audits Weiterbildungskurse

Im Jahr 2014 wurden total 176 CZV-Weiterbildungskurse durch die QS-Fachstelle (Schweizerischer Verkehrssicherheitsrat, kurz VSR) auditiert. Das ist ein deutlicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr mit 133 auditierten Kursen.

Aus- und Weiterbildung Chauffeure 2014

Kurzaudits

Die Mehrheit der 58 durchgeführten Kurzaudits verlief gemäss Richtlinien. Bei 6 Kursen wurden kleinere Mängel festgestellt: z.B. Programmabweichungen, Unstimmigkeiten in der Administration und fehlerhafte Infrastrukturen. Bei 7 Weiterbildungskursen waren die Mängel jedoch gravierend: Die Mindestdauer von 7 Stunden Kurszeit wurde deutlich unterschritten, das Kursprogramm nicht gemäss Eingabe durchgeführt und es gab grössere Schwachstellen in der Administration und Infrastruktur.

CZV-Prüfung schriftlich

Insgesamt wurden 2329 CZV-Prüfungen schriftlich in den Strassenverkehrsämtern durchgeführt, 1931 Prüfungen im Gütertransport und 398 im Personentransport. Die Erfolgsquote liegt im Gütertransport bei 57,3% und im Personentransport bei 46,5%. Die Zahl der schriftlichen CZV-Prüfungen nimmt weiter zu. Gleichzeitig können viele Chauffeure nach wie vor direkt an die praktische/mündliche Prüfung gelangen. Dort absolvieren sie – aufgrund einer schon bestehenden Kategorie – eine verkürzte Prüfung in der anderen Kategorie.

CZV-Prüfung praktisch/mündlich

Insgesamt wurden 1944 CZV-Prüfungen praktisch/mündlich bei den Prüfungsstützpunkten der ASTAG durchgeführt. Davon waren 1531 Prüfungen im Gütertransport und 413 im Personentransport. Die Erfolgsquote liegt im Gütertransport bei 89,94% und im Personentransport bei 91,77%.

Die Bilanz der Auswertung der Bewerberzufriedenheit bei den Prüfungen ist quasi immer positiv, sie beläuft sich auf 99,3%.

210 Lernende als Lastwagenführer/innen haben die Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen und auf diesem Weg den Fähigkeitsausweis erlangt.

Aus- und Weiterbildung Chauffeure 2014

Ausgestellte Fähigkeitsausweise nach absolvierter CZV-Prüfung und Umtausch eines ausländischen Fähigkeitsausweises

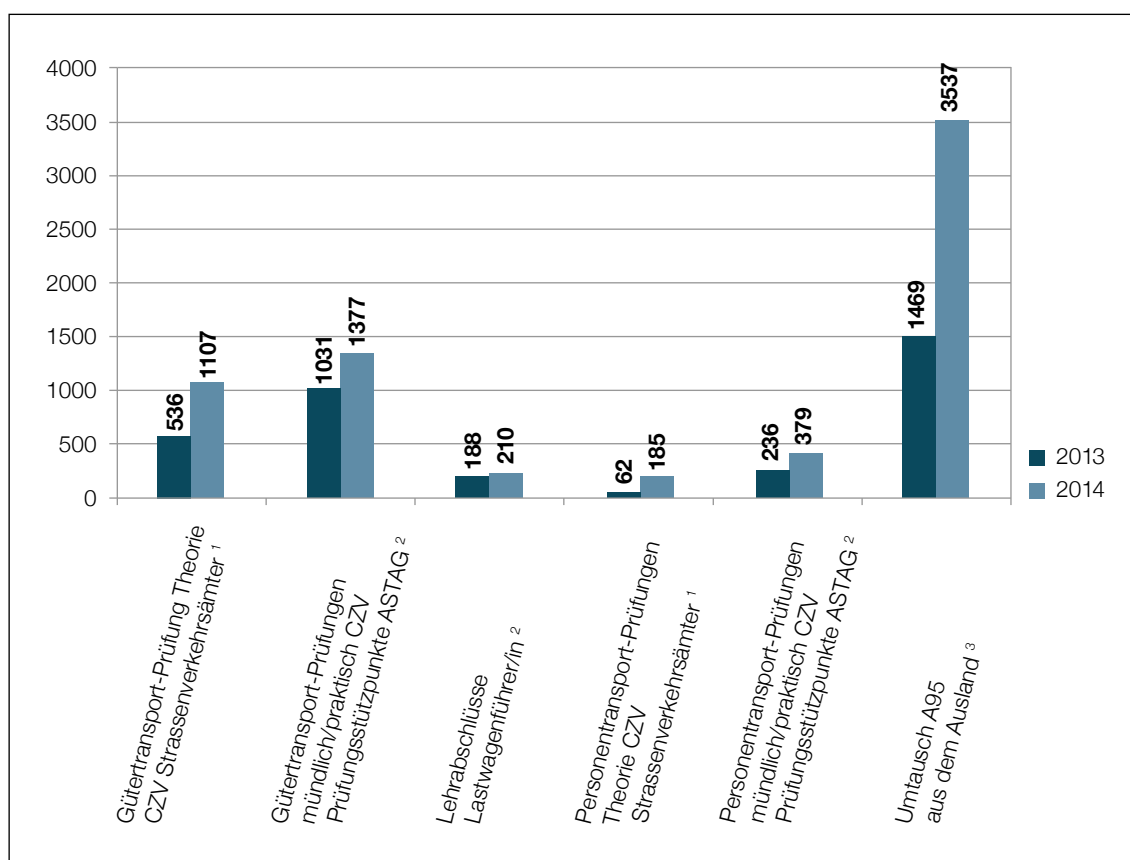


Abb. 4: Quelle CUT-Statistik ¹, Jahresbericht ASTAG ², SARI ³; Stand: 31. Dezember 2014

Im Jahr 2014 wurden an den Schaltern aller Strassenverkehrsämter 3537 ausländische Fähigkeitsausweise (Code 95) in einen Schweizer Fähigkeitsausweis umgetauscht. Diese Quote entspricht der wachsenden Zahl von Chauffeuren aus dem Ausland, welche neu ihren Beruf in der Schweiz ausüben, ihre Befähigung aber im Ausland erworben haben.

Zu erwähnen ist – gestützt auf die Statistik der Zusatztheorieprüfungen (Kategorie C/C1 und D/D1) der letzten zehn Jahre –, dass sich in den Chauffeurberufen keinerlei Nachwuchsprobleme abzeichnen. Die Zahl der bestandenen Theorieprüfungen ist relativ konstant.

Aus- und Weiterbildung Chauffeure 2014

Prüfungsaufsicht durch den VSR

Bei 103 durchgeführten CZV-Prüfungen mit insgesamt 1944 Kandidatinnen und Kandidaten waren Experten der QS-Fachstelle (VSR) anwesend. Es wurden so gut wie keine Mängel festgestellt.

Was sagen die Kursteilnehmer zu den CZV-Kursen?

Mit dem webbasierten Evaluationstool für die Kursteilnehmer verfügt die Kommission Qualitätssicherung (KQS) – neben den Audits – über ein zusätzliches Kontrollinstrument. Geben die Audits punktuell über den Ablauf eines Kurstages Auskunft, können mit dem Evaluationstool für jeden durchgeführten Kurs die Meinungen der Teilnehmenden erfasst werden.

Gegenüber dem letzten Jahr ist die Rücklaufquote von 11% auf 10% ganz leicht gesunken. Eine unwesentliche Veränderung. Diese Beurteilung ist die Bewertung von 2101 Kursen, für die 2799 Chauffeure den Evaluationsfragebogen vollständig ausgefüllt haben. Die Umfrageteilnehmenden sind mit den von ihnen besuchten Kursen zufrieden. Die Bewertung lag im Durchschnitt wie im Vorjahr bei 3,4 Punkten auf einer Skala von 1 bis 4 Punkten (1: nicht zufrieden, 2: eher nicht zufrieden, 3: eher zufrieden, 4: sehr zufrieden).

Auch 2014 kam es immer wieder vor, dass Kursanbieter – darunter auch einer der sehr grossen – das Zusatzblatt mit dem Zugang zum Evaluationstool nicht abgegeben haben. Deshalb werden 2015 neu Webadresse und Zugangscode in einem QR-Code verschlüsselt und prominent auf der Kursbescheinigung platziert. So können die Kursorganisatoren die asa-Evaluation nicht mehr ausblenden.